

[39860] Für einen jungen Mann, welcher am 1. Oktober die Lehre bei mir beendigt, suche ich eine Stelle in Norddeutschland und sehe An- geboten gern entgegen.
Heilbronn, 3. August 1886.

Ernst Beder.

Vermischte Anzeigen.

[39861] Zur Ankündigung Ihrer einschlägigen Verlagsartikel empfehle Ihnen die nach- stehenden in meinem Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Der praktische Forstwirth für die Schweiz. Herausg. von J. Riniker (Nationalrath und Oberförster des Kantons Aargau) in Aarau. 21. Jahrg. (24 Nrn.) Gegenwärtige Auflage 650 Explre. Preis für die durchlaufende Petitzelle 20 \mathcal{A} = 25 Cts.

Prospekte über „Forstwissenschaftliche Werke“ werden der ganzen Auflage des „Forstwirth“ beigelegt gegen Berechnung von 15 \mathcal{M} = 18 Frks.

Bündner Seminar-Blätter. Herausgegeben von Theodor Wiget, Seminardirektor in Chur. 4. Jahrgang (6 Lieferungen). Gegenwärtige Auflage 1800 Explre.

Preis für die einmal gespaltene Petitzelle 20 \mathcal{A} = 25 Cts.

Prospekte können den „Seminar- Blättern“ nicht beigelegt werden.

Recensionsexemplare sind stets willkom- men und werden gewissenhaft besprochen.
Davos (Schweiz).

Hugo Richter,
Verlagsbuchhandlung.

Die I. Oberlausitzer Lichtdruck- Anstalt

[39862] mit Schnellpressen u. Dampftrieb von **Alphons Adolph & Co.** in Zittau i/S.

empfehl ich den Herren Verlegern an- gelegentlichst. Unsere Anstalt ist durch wirklich großartigen Betrieb in der Lage, Kunstblätter, Landschafts- und Städtean- sichten, Architekturen, illustr. Preislisten, Porträts, Beilagen für Zeitschriften und wissenschaftliche Werke nach Zeichnungen, Stichen, Originalphotographien u. s. w. billig und schnell zu liefern.

Probedrucke liefern wir gratis u. franko.

[39863] Ankündigungen in der in meinem Verlage in russischer Sprache erscheinenden Zeitschrift:

Der Arzt. (Врачъ.)

Aufl. 3400 Explre.

Wöchentlich. Abonnementspreis 9 Rubel. berechne ich mit 20 \mathcal{A} für die Zeile (40 Buch- staben Petit), Beilagen mit 42 \mathcal{M} .

Die Zeitschrift ist streng wissenschaft- lich gehalten; sie findet unter allen Ärzten Rußlands, namentlich auch unter denjenigen, welche der ausländischen Litteratur nahe stehen, Verbreitung.

Carl Ricker in St. Petersburg.

[39864] Soeben erschien und ist von uns gratis zu beziehen:

Verzeichnis

vorzüglicher Werke aus allen Zweigen der Litteratur teils eigener Verlag, teils Verlagsreste, welche von der **Commissions- u. Export-Buchhandlung M. Neufeld.**

Berlin SW., Kochstraße 3.

zu den dabei vermerkten bedeutend ermäßigten Barpreisen zu beziehen sind.

Nord und Süd.

Herausgegeben von Paul Lindau.

[39865]

Insereate werden bis zum 8. jeden Monats entgegengenommen.

Gebühren: pro gespaltene Petitzelle oder deren Raum 50 \mathcal{A} mit 10% Rabatt.

Beilagen erbitte ferner bis spätestens zum 12. jeden Monats und ein Exemplar direkt per Post wegen des Vermerkes auf dem Umschlag.

Gebühren: $\frac{1}{8}$ Bogen 30 \mathcal{M} ; $\frac{1}{4}$ Bogen 40 \mathcal{M} ; $\frac{1}{2}$ Bogen 50 \mathcal{M} ; 1 Bogen 60 \mathcal{M} .
Beilagen resp. Beileben 10 \mathcal{M} extra.

Breslau 1886. **S. Schottlander.**

== Für Verleger illustr. Blätter. ==

[39866]

Galvanos.

zumeist landschaftlicher Illustrationen — im Genre unserer Nordlandfahrten — offerieren wir zu

10 \mathcal{A} pro \square Ctm.,

gestatten deren Gebrauch jedoch nur für Unternehmungen in deutscher Sprache.

Interessenten stellen wir das Verzeich- nis, sowie (Bürsten-)Abzüge der betr. Objekte gern zur Verfügung.

Leipzig. **Ferdinand Hirt & Sohn.**

Heidelberg.

[39867]

Galvanos einer sehr schönen Ansicht von Heidelberg, im Vordergrund das Schloß, 12 Cm. hoch, 18 Cm. breit, stehen für 20 \mathcal{M} zu Diensten.

Galvanos

von vielen Tausenden prächtiger landschaft- licher Illustrationen unseres Verlages, aus allen Weltteilen, zum Preise von 10 \mathcal{A} pro \square Ctm., Format meist 8:12 und 12:18 Cm.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Eine bedeutende Verlag'sfirma

[39868] sucht für Leipzig eine solide Firma zur Übernahme der Auslieferung. Leistungs- fähige, bestrenommierte Kommissionshand- lungen wollen mit Angabe der Bedingungen und Prima-Referenzen gef. Offerten senden unter G. F. 100. postlagernd Berlin Post- amt Nr. 60.

Insereate für Russland.

[39869]

Am 1. Oktober erscheint der zweite vermehrte Jahrgang der

Moskauer Kalender f. 1887.

Auflage 4000 Exemplare.

Preis für $\frac{1}{4}$ Seite 25 \mathcal{M}

„ „ $\frac{1}{2}$ „ 15 \mathcal{M} .

Gef. Aufträge baldigst erbeten.

Moskau.

Alexander Lang.

Allg. Deutscher Buchh.-Gehilfen-Verband.

[39870]

Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß sämtliche Schriftstücke nur unter der Adresse:

An den Vorstand u. zu Händen des Herrn E. Baldamus abzusenden sind.

Bei Nichtbeachtung dieser Vorschrift wolle man sich etwa dadurch entstehende Verzöge- rungen selbst zuschreiben.

Leipzig, den 5. August 1886.

Der Vorstand:

E. Baldamus. D. Berthold.

D. Gottwald.

[39871] Ein Neu-Philologe erbietet sich zu größeren Übersetzungen aus dem Eng- lischen, Französischen od. Italienischen. Derselbe würde auch für ein Übersetzungs- Bureau zu arbeiten bereit sein. Gef. Offerten sub H. K. 280. an Rud. Rosse in Rudolstadt.

Allg. Dtschr. Buchh.-Gehilfenverband.

[39872]

Vor Beginn des Neudruckes der nach Kreisen geordneten Mitgliederliste richten wir hiermit an unsere Mitglieder das Ersuchen

Stellenänderungen

soweit uns dieselben nicht bereits gemeldet und in letzter Nummer des Korrespondenzblattes zur Veröffentlichung gelangten, uns umgehend und zwar spätestens bis 20. August mitzuteilen.

Bei dem etwas komplizierten Satz können spätere Meldungen nur in einem ev. Nachtrag, nicht aber bei dem betr. Kreise Berücksichti- gung finden.

Leipzig, den 6. August 1886.

Der Vorstand:

Eduard Baldamus.

Sampson Low & Co. in London

[39873]

liefern

Englisches Sortiment,

Antiquariat u. Zeitschriften

in wöchentlichen Eilsendungen

franko Leipzig — Berlin — Wien.

Kommiss. in Leipzig: Herr B. Hermann.

„ „ Berlin: Herr W. H. Kühl.

„ „ Wien: Herr R. Lechner (Verlag).

Englisches Italienisches und

[39874] Antiquariat billigst durch

W. H. Kühl in Berlin W., Jägerstr. 73.

Ich versende in geeigneten Zwischen- räumen Desideratenlisten direkt an alle bedeutenderen Antiquare Englands und Italiens, und werden wichtigere Beiträge zur Gratisaufnahme erbeten.